

Es sind noch Plätze frei!
Anmeldung noch bis Mitte August möglich!

Der Aufbau des Lehrganges: „Nachhaltig leben lernen“



Das **erste Modul** (6.-8.9.2013, Bildungshaus Schloss Großrußbach) steht im Zeichen der Schöpfung. Zuerst wollen wir mit Hilfe eines Ökopädagogen unseren eigenen Zugang zur Natur/Schöpfung hinterfragen und vertiefen ehe wir in einem zweiten Schritt unseren Blick auf die Schöpfungstheologie richten wollen. Was sagt die Bibel zur Schöpfung? Welche Botschaft erkennen wir in der Bibel für uns zum Thema Schöpfung?

ReferentIn/BegleiterIn bei diesem Block: Mag. Andreas Schelakovsky, Univ.-Prof. Dr. Michael Rosenberger, Mag. Gabriele Hösch-Schagar, Dipl. Päd. Markus Gerhartinger

Im **zweiten Modul** (22. – 24.11.2013, Bildungshaus Mariatrost) findet eine Auseinandersetzung mit dem eigenen Lebensstil, den Grundbegriffen der Nachhaltigkeit sowie den Zielen einer nachhaltigen Entwicklung statt. Nach der Einführung ins Projektmanagement soll ein Thema, zu dem für die eigene Pfarre/Institution ein Projekt entwickelt werden soll, gefunden und konkretisiert werden.

ReferentIn/BegleiterIn bei diesem Block: Peter Webhofer, M.A., Mag. Gabriele Hösch-Schagar, MMag. Dr. Johann Neumayr und andere

Im **dritten Modul** (28.2. – 2.3.2014, Katholisch-Theologische Privatuniversität Linz) wird das Konzept der Aktionsforschung vorgestellt, mit dessen Hilfe die Projekte der TeilnehmerInnen weiterentwickelt werden sollen. Des Weiteren werden mögliche Vernetzungen, Kooperationen und Best Practice (vorr. mit Exkursion) aufgezeigt.

ReferentIn/BegleiterIn bei diesem Block: Prof. Mag. Dr. Helene Miklas, MEd, Mag. Gabriele Hösch-Schagar, MMag. Dr. Johann Neumayr

Im **vierten Modul** (23.-24.5.2014, Don Bosco Haus) werden die Entwicklungsprojekte vorgestellt und überlegt, wie am Sie auch öffentlichkeitswirksam werden lassen kann (im Sinne von „Gutes tun und darüber sprechen“). Im Anschluss daran findet nach einem Gottesdienst die feierliche Zertifikatsübergabe statt.

Dazwischen finden zwei **Regionaltage** statt. Hier werden die TeilnehmerInnen, durch den jeweiligen Lehrgangsleiter und die/den jeweilige/n Umweltbeauftragte/n bei der Projektentwicklung individuell unterstützt, da es am Ende des Lehrganges neben einem fundierten Wissen zum Thema „Spiritualität und Nachhaltigkeit“ auch ein Projekt, das in der jeweiligen Pfarre/Institution umgesetzt werden kann, geben soll.

15 ECTS, 2 Semester, berufsbegleitend, Abschluss: Zertifikat, Kosten pro Teilnehmer/in: EUR 500,- pro Semester plus Aufenthaltskosten



Weitere Informationen dazu bei den Umweltbeauftragten der katholischen und evangelischen Kirche Österreichs (www.schoepfung.at) bzw. bei den Lehrgangsbegleitern Johann Neumayer (0676/8746 – 2063, umweltreferat@seelsorge.kirchen.net); bzw. Markus Gerhartinger (0664/885 22 785; m.gerhartinger@edw.or.at).

Anmeldung bitte bei Zlata Vulic: zlata.vulic@kphvie.ac.at; 01/51552-3084

Ein Lehrgang in Kooperation mit der kirchlich pädagogischen Hochschule Wien/Krems und den Bildungshäusern Mariatrost und Schloss Großrußbach.